

gefeit **W**n erlöset in die
 überfürug **D**o **S**in nent
 du die mengfaltigkeit der
 sin **W**nd **W**erderbetest sy
 mit ein andren in eine
 starken wasser die nacht
 vor vor erkant **W**o **W**nsien
 vettern **D**as sy gewer-
 tich wiffent **W**elen ein
 sy glöbetent **D**as sy de-
 ster grechster roerent in
 dem mit **B**esuntzeit der
 grechsten wart empfangen
Wo **D**ine uolt **A**ber den
 ungrechsten wart ein zer-
 störung **A**ls du erlösetest
 vnser viend **A**ls **H**est du
 vnnd geruffet **W**n gross
 gemacht die grechsten
 kind offertent heimlich
 der guten **W**n ornetent
 die geset der grechtikeit
 in der ein hellikeit **S**uch
Hest du gross gemacht
 die grechsten die do en-
 pfofende **W**erdent die
 guten **W**n die bösen die
 do singent **D**z vetterluft
 lob **A**ber die **W**n zimlich
 sin der viend die wi-
 dersthal **W**n ein kleglich
 gestrey wart erföret
 der weinenden kinden

Mit gleicher pin wart der
 knecht mit den heren
 gepmget **W**n der dienst-
 her monst des küniges
 leit auch solliche ding
Such **H**ettent sy alle von
 zelliche toten in einem
 namen des todes **D**er
 lebenden vor mit gnüg **D**z
 sy die toten begräubent
Wen in eine stündly wart
 ir schonst gestlecht ge-
 totet **W**o allen den die
 mit gloubtent **W**omb ir
 guten goben **D**o **D**as ster-
 ben kam der erst gebor-
 nen **D**o glöbetent sy sich
 zu sind ein uolt gottes
Do alle ding die obrest
Wn **D**z gerüwete strougn
 hattent **W**n die nacht **H**et
 den mitten roeg in irem
 touf **D**o sprag **H**er die
 almechtige red **W**o den
 kunglichen stulen **W**o den
 smel ein **H**erter stater an
 mitten uf die erden des
 sterbendes **D**om gebot **W**z
 tragende ein spiz schroet
Das stut **W**n erfüllere alle
 ding mit dem tod **W**o stut
 in der erden **W**n wiffete